



Positionspapier der LEE Bayern zum Erneuerbare Energien Gesetz 2020

Die Politik hat Verantwortung für den Klimaschutz!

- **Erneuerbare Energien sind die Lösung für die Klimakrise!**
Daher: 100% Erneuerbare Energieversorgung schnellstmöglich umsetzen.
- **Erneuerbare Energien sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor!**
Daher: Die Bremsen des dezentralen Ausbaus lösen und Arbeitsplätze sichern!
- **Erneuerbare Energien sind heute günstig. Das EEG ist kein Kostentreiber.**
Daher: Kostenwahrheit in der Energiewirtschaft jetzt herstellen!

Wasserkraft muss im Bestand erhalten und auch ausgebaut werden!

1. Einführung einer neuen Vergütungsklasse < 100 kW
2. Abschaffung der Degression
3. Wasserkraft hat besonders in Krisenzeiten hohe Bedeutung für die Daseinsvorsorge

Biomasse ist dauerhaft wichtiger Baustein im Mix der Erneuerbaren!

1. Güllevergärungs-Klasse auf 150 kW Bemessungsleistung & für Bestandsanlagen öffnen!
2. Der FlexDeckel entfällt!
3. Marktzugang durch Abbau administrativer Hürden erleichtern!
4. Ausschreibungen: Höchstgebot um 3 ct erhöhen, Volumina ab 2023 festlegen!
5. Chance für die Artenvielfalt nutzen und CO₂-Senke „Boden“ fördern!
6. 3 Jahre Realisierungsfristen für Biomasse, damit Projekte machbar bleiben!

Windkraft ist Zugpferd der Energiewende! Ausbaubremsen lösen!

1. 8 GW als Ausbauziel Bayerns bis 2030 im EEG festlegen
2. Keine Abstandsregel auf Bundesebene
3. Planungs- und Rechtssicherheit garantieren, Echte Akzeptanz schaffen
4. Positive Anreize zum Ausbau der Windenergie in Süddeutschland schaffen

Photovoltaik-Ausbau fortsetzen und beschleunigen!

1. Mindestens 15 GW Zubauziel festlegen
2. „Atmenden Deckel“ symmetrisch ausgestalten! Planungssicherheit herstellen!
3. Grenze zur Pflicht an Ausschreibungen teilzunehmen auf mind. 5 MW anheben
4. Die Agrar- und Moorphotovoltaik ist in das EEG aufzunehmen

Geothermie!

1. Degression erst ab 100 Megawatt beginnen! FlexZuschlag einführen!
2. Programm „Fündigkeitsrisiko tiefe Geothermie“ (Kreditrisikoabsicherung)
3. Abbau bürokratischer Hürden und Förderung der Forschung und Entwicklung
4. Einführung eines Flexibilitäts-/Wärmebonus für Kraftwerke, die Wärme auskoppeln.



Spartenübergreifende Positionen

- **Zubauziele im EEG auf die Pariser Klimaschutzziele anpassen!**

Für Bayern wurden im Konsens aller Interessensgruppen des bayrischen Energiegipfels für 2030 und im Bayerischen Aktionsprogramm Energie für 2022 folgende Ziele vorgeschlagen. Genauso ambitionierte konkrete Vorgaben je Energieträger müssen vom Bund aufgestellt werden!

	Installierte Leistung in GW				Jahreserzeugung in TWh			
	Stand Ende 2018	ZIEL 2022 Bayerisches Aktionsprogramm Energie		Ziel 2030 Energiegipfel 2019	Stand Ende 2018	ZIEL 2022 Bayerisches Aktionsprogramm Energie		Ziel 2030 Energiegipfel 2019
Wasserkraft	2,4	2,6 ^{*2)}		2,9	10,7	11,7	+ 1 TWh ^{*1)}	15,0
Photovoltaik	11,8	15,0	+ 3.200 MW _p ^{*1)}	30,0	11,2	14,2 ^{*2)}		30,0
Bioenergie	1,6	1,8 ^{*2)}		1,6	8,9	10,0	10 TWh ^{*1)}	9,0
Windkraft	2,5	3,5	+ 1 GW ^{*1)}	9,1	4,5	6,3 ^{*2)}		16,0
Geothermie	0,1			0,1	0,1			0,5
	18,3			43,7	18,3			18,3
			^{*1)} Quelle Bayerisches Aktionsprogramm Energie					
			^{*2)} Umgerechnet aus den Angaben Bayerisches Energieprogramm					

- **Die EEG-Umlage auf Eigenverbrauch ist zu streichen**

Der Ausbau der Erzeugungsleistung am Ort des Verbrauchs ist ein Schlüssel zum Erfolg der dezentralen Energiewende! Die EEG-Umlage auf den Eigenverbrauch behinderte sinnvolle regionale Konzepte und ist damit nicht mit den Pariser Klimaschutzziele vereinbar.

- **Unbürokratische Anschlussregelung für Ü20-Anlagen**

Die Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien Ü20 (nach 20 Jahren EEG) ist dem Repowering überlegen, da die Anlagen schon energetisch Amortisiert sind und besonders hohe Klimaschutzwirkung bringen. Daher benötigen sie eine Anschlussregelung:

1. CO₂-Vergütung von mindestens 50 € je Tonne eingespartem CO₂eq
2. Der Strom kann mit Herkunftsnachweisen vermarktet werden
3. Für Anlagen unter 100 kW übernimmt der Verteilnetzbetreiber den Strom unentgeltlich auf. Der Betreiber muss einen Bilanzkreis angeben, in den der VNB den Strom liefert.

Positionen der Mitgliedsverbände im Detail

[Solarverband Bayern](#)

[BWE LV Bayern](#)

[Fachverband Biogas](#)

[renergie Allgäu e. V.](#)

[Bundesverband Geothermie](#)

[Bundesverband Deutscher Wasserkraftwerke e.V. \(BDW\)](#)

[Fachverband Holzenergie Bayern](#)